

**NI1**      **13.5.2020**

**NI2**      **13.5.2020**

V Založbi Rokus Klett smo se odločili, da vsem učiteljem in učencem od 13. marca dalje omogočimo brezplačen celodnevni dostop do vseh naših elektronskih in interaktivnih gradiv (učbenikov, delovnih zvezkov, samostojnih delovnih zvezkov in vadnic).

Gradiva so brezplačno dostopna na spletnih straneh:

**OSNOVNA ŠOLA**

- [www.iRokus.si](http://www.iRokus.si)
- [www.znamzavec.si](http://www.znamzavec.si) (interaktivne osnovnošolske vadnice za SLO, MAT, ANG, KEM)

**Postopek prijave/registracije:**

1. Na izbranem portalu kliknite na gumb **Prijava**.
2. Če ste že uporabnik portala, vnesite svoj e-naslov in geslo ter sledite navodilom. Če na portal dostopate prvič, kliknite na polje **Nimam še uporabniškega računa** in vnesite zahtevane podatke. Tako se boste registrirali in ustvarili uporabniški račun.
3. Na portalu iRokus.si gradiva v svojo iZbirko dodate s klikom na gumb **Dodaj brezplačna gradiva**.

**Za morebitna vprašanja sem na voljo na**  
**[petra.stendler@osik.si](mailto:petra.stendler@osik.si)**.

Pozdravljena, dekleta!

Spet je teden naokoli in je tu nemščina.

Pa začnimo:



## NI 1

Danes ne bo tako veliko dela.

V učbeniku naredite stran 72-73.

V DZ pa naredite na strani 50 / 10-13 in pa prevedite besedišče za strani 72-73 v učbeniku.

## NI 2

Lucija, ti pa naredi strani 85-86 v učbeniku in v DZ prevode za ti dve strani.

Pa nalogi 13 - 17 v DZ na strani 57.

## REŠITVE

### NI 1

- Du sprichst also Deutsch.
- Ja, aber auch Italienisch. Meine Mutter ist aus Bologna.
- Wohnst du auch in Österreich?
- Ja, in Salzburg.
- Danke, Matthias.

*Lösung:* Er heißt Mathias, kommt aus Österreich und wohnt in Salzburg. Er spricht Deutsch und Italienisch.

2. ● Hallo, wer bist du?
- Ich bin (die) Christine.
  - Christine, woher kommst du? Aus Österreich?
  - Nein, ich komme aus Südtirol.
  - Und wo wohnst du in Südtirol?
  - Ich wohne in Meran.
  - Sag mal, Christine. Was sprichst du?
  - Ich spreche natürlich Deutsch, aber auch Italienisch. Ich bin zweitsprachig.
  - Das ist aber sehr schön! Danke, Christine.
  - Bitte.

*Lösung:* Sie heißt Christine, kommt aus Südtirol und wohnt in Meran. Sie spricht Deutsch und Italienisch. Sie ist zweisprachig.

3. ● Entschuldigung, wie heißen Sie?
- Ich heiße May, James May.

- Woher kommen Sie, Herr May?
- Ich komme aus England, ich bin Engländer.
- Und wo wohnen Sie zurzeit?
- Ich wohne jetzt hier in Deutschland, in Hamburg.
- Sie sprechen aber gut Deutsch. Was sprechen Sie zu Hause?
- Mit meinem Sohn spreche ich natürlich Englisch. Aber mit meiner Frau spreche ich nur Deutsch!

*Lösung:* Er heißt James May, kommt aus England und wohnt jetzt in Hamburg. Er spricht Deutsch und Englisch.

- 12 *Beispiele:*
- Herr Martinez arbeitet in Augsburg. Herr Martinez spricht sehr gut Deutsch. Frau Martinez lebt nicht gern in Augsburg. Frau Martinez spricht ein wenig Deutsch. ...
- 13 In Österreich und in Deutschland spricht man Deutsch. In der Schweiz spricht man Deutsch, Französisch und Italienisch (und Rätoromanisch). In England spricht man Englisch. In Portugal spricht man Portugiesisch. In der Türkei spricht man Türkisch. In Griechenland spricht man Griechisch.

## Lösungen und Hörtexte Arbeitsbuch

- 1 Akif kommt aus der Türkei. Alice kommt aus den USA. John kommt aus England. Marec kommt aus

- 3 1. Wo  
2. Woher – Er kommt aus Augsburg  
3. Wo – In Süddeutschland.

en: Spa-  
h; Schweiz:  
alienisch,  
: Englisch;  
Griechen-  
hland:  
h; Portugal:

Spanien.  
Deutsch-  
n der  
t man in  
. Französisch  
h und in der  
cht man in  
spricht man  
ch spricht  
Brasilien).

2. ● Herr Lopez, woher kommen Sie?  
 ● Ich komme aus Madrid.  
 ● Was sprechen Sie, Herr Lopez?  
 ● Ich spreche natürlich Spanisch und ein bisschen Deutsch.  
 ● Und wo wohnen Sie in Spanien? In Madrid?  
 ● Nein, ich wohne in Barcelona.
3. ● Anna, bist du aus Italien?  
 ● Nein, ich spreche Italienisch, aber ich komme nicht aus Italien.  
 ● Und woher kommst du denn?  
 ● Ich komme aus der Schweiz. Ich wohne in Lugano.  
 ● Du sprichst aber gut Deutsch!  
 ● Klar, meine Mutter kommt aus Zürich.

|          | 1.                   | 2.                | 3.                   |
|----------|----------------------|-------------------|----------------------|
| Name     | Alex                 | Herr Lopez        | Anna                 |
| Sprache  | Deutsch              | Spanisch, Deutsch | Italienisch, Deutsch |
| Herkunft | Österreich, Salzburg | Madrid (Spanien)  | Schweiz              |
| Wohnort  | München              | Barcelona         | Lugano (Schweiz)     |

- 13 *Richtig ist:*  
 Spanien, Deutschland, Frankreich,  
 Griechenland, Schweiz;  
 Restaurant, Nachbar, Zentrum,  
 perfekt, er spricht

/ Aus Zürich.

italienisch  
 ichst du  
 ch oder

ehr gut,  
 Französisch

st du?

eutsch?  
 s Österreich,

- Mein Vater hat Husten und er nimmt Hustensaft.
- Die Oma hat Halsschmerzen und sie nimmt Halstabletten.
- Ich habe Grippe und nehme Aspirin.

18 a. 1 C, 2 B, 3 A

b. Jutta Schmidt, Problem: Ihr Sohn hat Bauchschmerzen; Rat: Kamillentea trinken.  
Katja Seitz, Problem: Pickel; Rat: Gesichtswasser oder Gesichtsschmerzcreme benutzen.  
Karl Meier, Problem: Kopfschmerzen; Rat: weniger rauchen, Urlaub machen, keinen Kaffee trinken.

19 a. Mir tut der Kopf weh. / Ich habe Kopfschmerzen.

- b. Mir tut der Bauch weh. / Ich habe Bauchschmerzen.  
c. Mir tut der Hals weh. / Ich habe Halsschmerzen.  
d. Mir tut ein Zahn weh. / Ich habe Zahnschmerzen.

20 Pickel passt nicht: Bauchschmerzen, Grippe, Fieber = Krankheiten

Finger passt nicht: Es gibt 10 Finger, alle anderen sind 2.

Karottensaft passt nicht: Hustensaft, Kamillentea, Nasentropfen = Medikamente

21 Ich habe ein **Problem**. Können Sie mir **einen Rat geben**? Was soll ich **tun**?

## Lösungen und Hörtexte Arbeitsbuch

1. zum Arzt
2. Grippe
3. zu Hause bleiben
4. Tabletten
5. nächste Woche

13 unser Onkel, unsere Tante, unsere Freunde ...; unseren Opa, unsere Oma, unsere Freunde ...  
unserem Hamster, unserer Katze, unseren Kanarienvögeln

- 14
1. Wer
  2. Wen
  3. Wem
  4. Wem
  5. Wen
  6. Wem
  7. Wer
  8. Wen

15 *Mögliche Lösungen:*

1. Was tut dir weh?
2. Tut dir der Kopf weh?
3. Wie geht es deinem Vater?

hland  
and

Mir ...  
Ich habe ...

a.

**Modul 5, Lektion 1**

4. Wie geht's der Oma?  
5. Wem tut der Hals weh?  
6. Hast du Husten?

16 **Beispieldialog:**  
Du: Guten Tag, es geht mir nicht gut.  
Ärztin: Was tut dir weh?  
Du: Mir tut der Hals weh. / Ich habe Halsschmerzen.  
Ärztin: Ich verschreibe dir Tabletten. Du nimmst jeden Morgen und jeden Abend zwei.  
Du: Ich möchte lieber einen Hustensaft.  
Ärztin: Gut, dann verschreibe ich dir Hustensaft. Du nimmst jede Stunde einen Löffel.  
Du: Wann muss ich wieder in die Schule?

Ärztin: Du musst eine Woche zu Hause bleiben. Dann bist du wieder gesund.  
Du: Vielen Dank, auf Wiedersehen.

17 **Lieber Jonas,**  
heute **liege** ich im **Bett**. Ich habe eine **schlimme Grippe** mit **Kopfschmerzen**, **Ohrenscherzen**, **Husten** und **Schnupfen**. Der **Doktor** war schon da. Ich nehme jede **Stunde** 3 **Tabletten** und **Nasentropfen**. Ich muss viel **Kamillentee trinken**. Es ist **schrecklich**. **Schicke** mir **bitte** eine Antwort.  
  
Deine **Nicki**

**Zusatzübung**

